

Bundesvereinigung sozio-kultureller Zentren

Bundesvereinigung sozio-kultureller Zentren e.V., Hofkamp 82-84, 5600 Wuppertal 1 Geschäftsstelle: vorübergehend Hofkamp 82/84 5600 Wuppertal 1 Tel. 0202/456082/83

Viehhofstraße 125 56 Wuppertal 1 Tel: 0202-43 50 50

Datum 27.09.1981

Liebe Freunde,

Einlader zum diesjährigen herbstlichen Bundestreffen ist - zum ersten Mal, endlich - die börse.

Das wird vielleicht nicht ohne Hindernisse laufen. Der Hilferuf der börse vom frühen Sommer ist manchem von Euch wahrscheinlich noch im Ohr, und so ganz ausgestanden ist die Auseinandersetzung mit der Stadt immer noch nicht. Konkret:

- 1. der Nutzungsvertrag über das alte, neue Gebäude am Viehhof (in dem wir ja schließlich tagen wollen) ist noch nicht unterzeichnet.
- 2. die finanzielle Situation kann ebensowenig als gesichert gelten. Die börsen-Leute sind dennoch optimistisch genug, einzuladen für den folgenden Termin:

Dachverbandstagung vom 5.11. bis zum 8.11.1981 !

Der Einbezug des Donnerstag (5.11.) für die Anreise und ein erstes abendliches Plenum hat seinen Grund. Als `strenger' Arbeitstag steht uns lediglich der Freitag zur Verfügung – ab Samstag soll gefeiert werden. (Was nicht ausschließt, daß Arbeitsgruppen weiterlaufen; das Haus ist groß genug!) Gefeiert wird ... (siehe beiliegendes Miniplakat!) Wer erst später anreisen kann, soll das getrost tun.

Aber bitte, meldet Euch an!

Als Thema der Tagung gilt , wie in Oberhausen beschlossen, das weite Problemfeld der

KULTUR !!!

Beiliegend findet Ihr vier verschiedene brain-storming Ergebnisse dazu. Bitte nutzt die noch verbleibende Zeit in mindestens ähnlich intensiver Form. Diejenigen von Euch, die nach Wuppertal kommen wollen, sollten das Thema schon inhaltlich ein bißchen strukturiert haben!

Der Bildung von Arbeitsgruppen mit anderer Themensetzung steht natürlich nichts im Wege; besser wär's allerdings, wenn auch die von ein paar Leuten vorbereitet würden!

Zentren im Regen ?

Kultur als Freiwillige Leistungen der Kommunen! Wir werden darüber reden müssen, wie die Zentren und Initiativen durch die "Sparmaßnahmen" betroffen und gefährdet sind – dies auch zum Gegenstand von Forderungen machen, die u.a. auf der anschließenden Pressekonferenz `an die Öffentlichkeit gebracht werden sollen. Bringt Zahlen mit!

Ausstellung

Zur Darstellung unserer Arbeit für `die Öffentlichkeit´, aber schließlich auch für uns, wäre es `allerschärfstens´ zu begrüßen, wenn Ihr von Eurem Zentrum, von Eurer Arbeit ausreichend Informations- und vor allem Bildmaterial mitbringen könntet, um damit eine Stellwand zu gestalten. (siehe beiliegendes Blatt - nehmt`s ernst!)

Für die inhaltliche Vorbereitung liegt noch eine ziemlich umfangreiche Literaturliste bei, die wir einem Sonderheft des Tübinger Stadtmagazins "Tüte" entnommen haben. (Für fünf deutsche Märker ist dieses Schwerpunktheft zum Thema Kultur- und Kommunikationszentren zu beziehen: Tüte Rümelinstraße 8 7400 Tübingen)

Formales

Selbstverfreilich wird es auch den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung geben mit den üblichen Tagesordnungspunkten: Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Kassenprüfungsbericht, Neuaufnahme von Mitgliedern, etc.

Das wäre es dann, glaube ich. Denkt an die Anmeldung. Wir sehen uns im November! Bis dahin libe Grüße